

Karl Leopold Mecklenburg-Schwerin, Herzog

**Von Gottes Gnaden/ Carl Leopold/ Hertzog zu Mecklenburg. Demnach Wir die
Uns zustehende Vor-Jagten/ biß auf den nechstannahenden Ægidii Tag/ und
nach geschehener Erndte/ damit dem Getreyde und Feldfrüchten ... kein Schade
zugefüget/ noch solche verderbet werden ... : Datum in Unser Residentz-Stadt
und Festung Rostock/ den 7. Julii Anno 1718.**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1718]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn886574889>

Abstract: Jagdverordnung

Druck Freier  Zugang



**Un Gottes Gnaden/
Carl Leopold/
Herzog zu Mecklenburg.**



Emnach Wir die Uns zustehende
Vor-Jagten/ biß auf den nechst-
annabenden Aegidii-Tag/ und
nach geschebener Erndte/ damit
dem Betrende und Feldfrüchten/
womit dieses Jahr Unsere Lande
von dem Allerhöchsten gesegnet sind/ kein Scha-
de zugefüget/ noch solche verderbet werden/ zu
differiren gnädigst entschlossen sind:

So gebet Unser gnädigster und ernstlicher Be-
fehl an den Possessor des Guts
daßer des Jagens/ Pirschens und Schlessens in
dortigem Gehölze/ als darin Uns als Regieren-
dem Landes-Fürsten/ die Vor-Jagten gebühren
und zustehen/ biß obbenandte Zeit Aegidii, und
biß Wir immittelst entweder selbst abgejaget/
oder es durch Unsere Jäger ins Werck richten
lassen/ allerdings und gänzlich/ Inhalts der Po-
licey-Ordnung/ und nach bißheriger Obser-
vance, sich enthalten/ auch denen Schützen und
Dienern daselbst/ ein gleichmäßiges zu beobach-
ten/ andeuten soll; So lieb ihm widrigenfalls
Unsere Fürstl. Abndung zu vermeiden ist. An
dem geschiehet Unser gnädigster und ernstlicher
Wille. Datum in Unser Residenz-Stadt und
Festung Rostock/ den 7. Julii Anno 1718.

Mk-4060. (28)²⁰.



